

Linux Mint in eine Windows Domäne hinzufügen

Auf einem physischen Gerät ein **Linux Mint Bootmedium** einhängen und Mint installieren.
Ein Mint Bootstick kann man mit ein 8GB USB-Stick, Mint ISO und Rufus erstellen.

Rufus: <https://rufus.ie/de/>

Mint: <https://linuxmint.com/download.php>

Auf VirtualBox muss man ein VM mit **mindestens 20GB Speicher** erstellen.

Virtuelle Maschine erzeugen

Name und Betriebssystem

Name: Linux Mint

Ordner der virtuellen Maschine: C:\Users\islamov\VirtualBox VMs

Typ: Linux

Version: Ubuntu (64-bit)

Speichergröße

2048 MB

4 MB 16384 MB

Platte

☐ Keine Festplatte

☒ Festplatte erzeugen

☐ Vorhandene Festplatte verwenden

Server1.vdi (normal, 50,00 GB)

Geführter Modus **Erzeugen** Abbrechen

Virtuelle Festplatte

Dateipfad

C:\Users\islamov\VirtualBox VMs\Linux Mint\Linux Mint.vdi

Dateigröße

4,00 MB 2,00 TB **20,00 GB**

Dateityp der Festplatte

☒ **VDI (VirtualBox Disk Image)**

☐ VHD (Virtual Hard Disk)

☐ VMDK (Virtual Machine Disk)

☐ HDD (Parallels Hard Disk)

☐ QCOW (QEMU Copy-on-Write)

☐ QED (QEMU enhanced disk)

Art der Speicherung

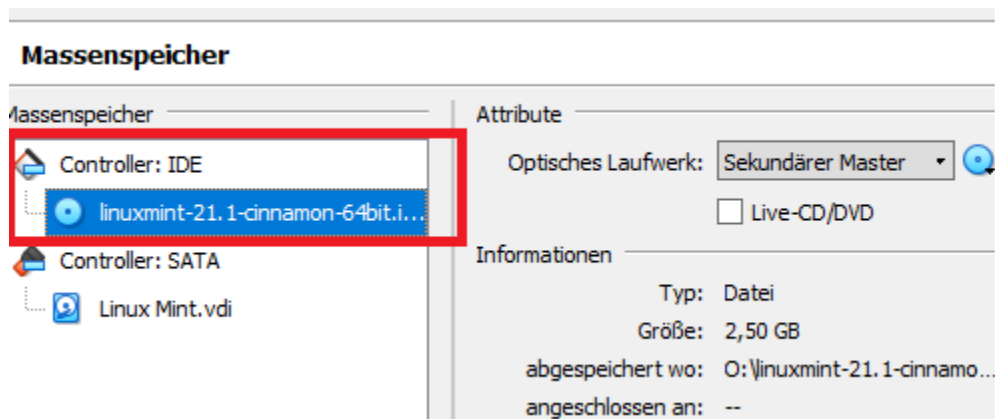
☒ dynamisch alloziert

☐ feste Größe

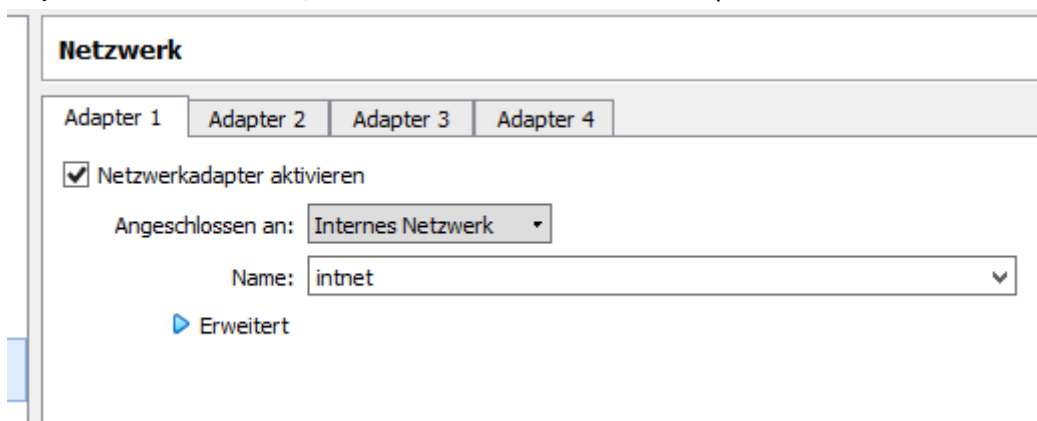
☐ Aufteilen in Dateien mit weniger als 2GB

Geführter Modus **Erzeugen** Abbrechen

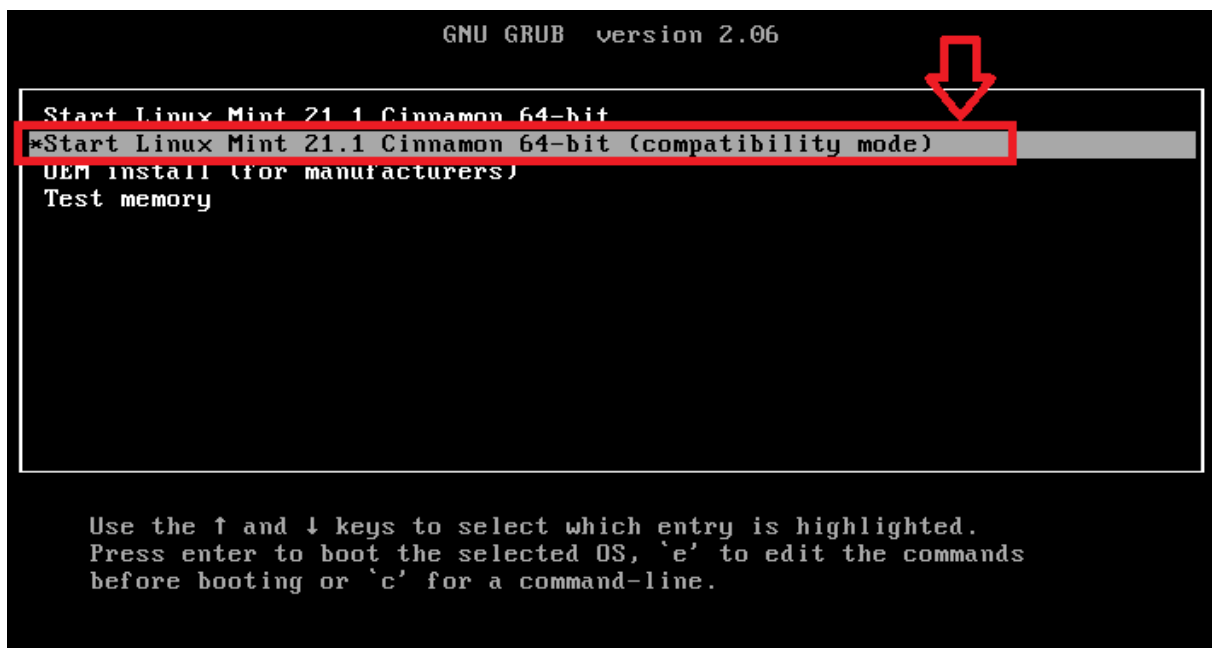
ISO einhängen.



Falls man ein DHCP-Server mit NAT im Netzwerk hat, kann man den Adapter als **lokal (Internes Netzwerk)** einstellen. Falls nicht, während der Installation den Adapter auf **NAT** stellen.



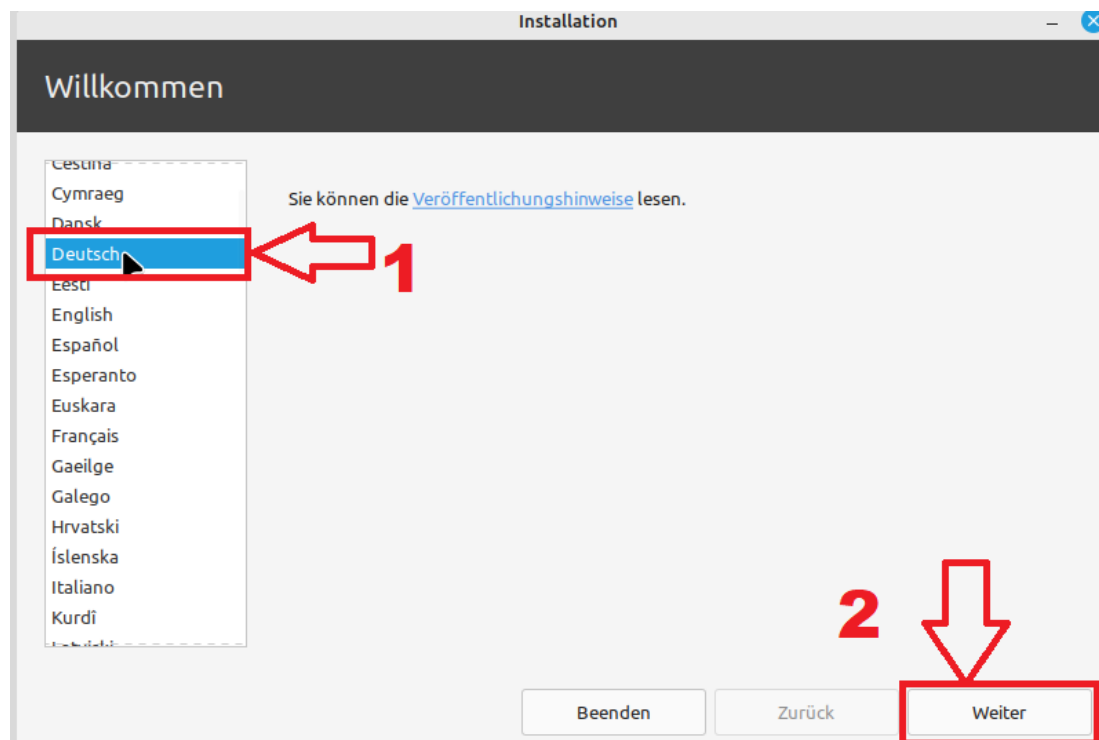
Als Bootprozess kann man in GRUB-Bootloader **die normal- und die Rückwärtskompatibilitätsversion auswählen**. Hier habe ich als Sicherheit die „compatibility mode“ ausgewählt.



Auf den Schreibtisch befindet sich ein Programm mit den Namen „**Install Linux Mint**“. Ein Doppelklick auf das Programm mit den CD-Zeichen startet den Mint Setup.



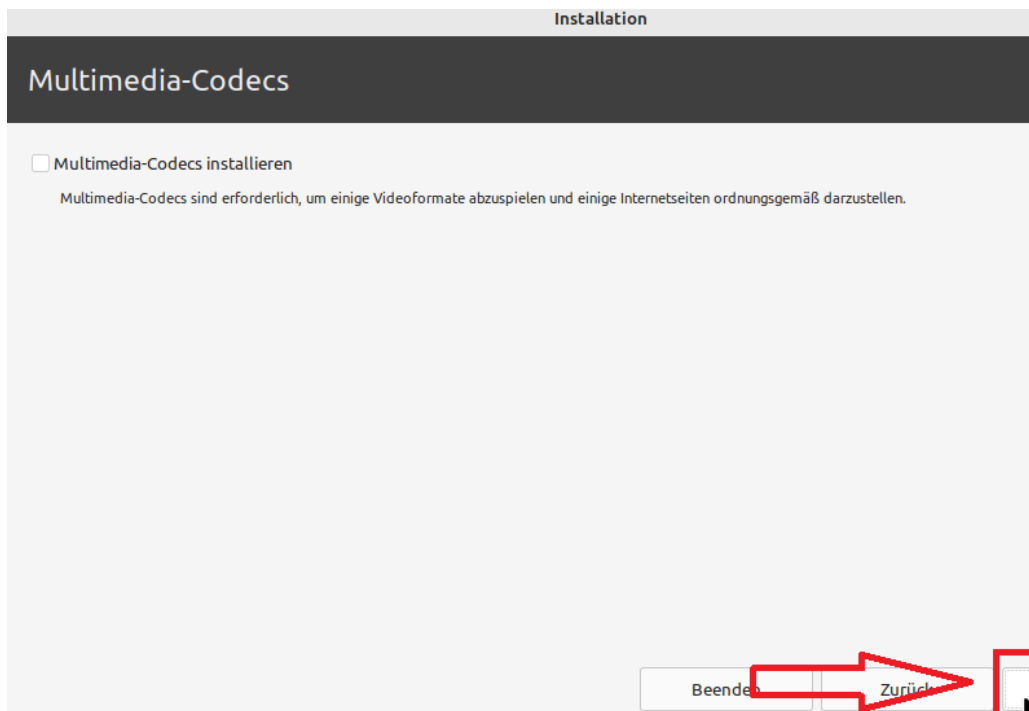
Sprache auswählen und auf „**Weiter**“ klicken.



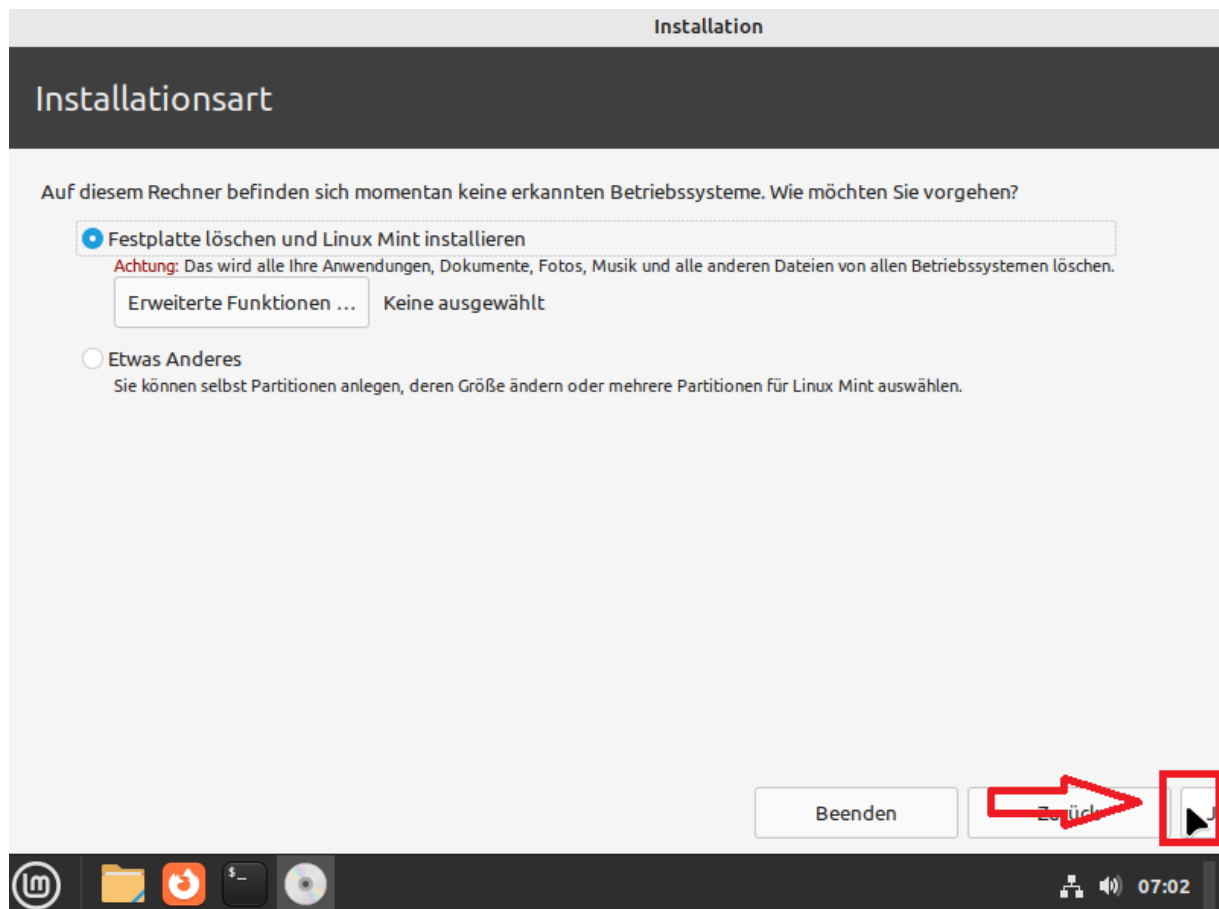
Rechts unten den Knopf klicken, um den Setup fortzufahren.



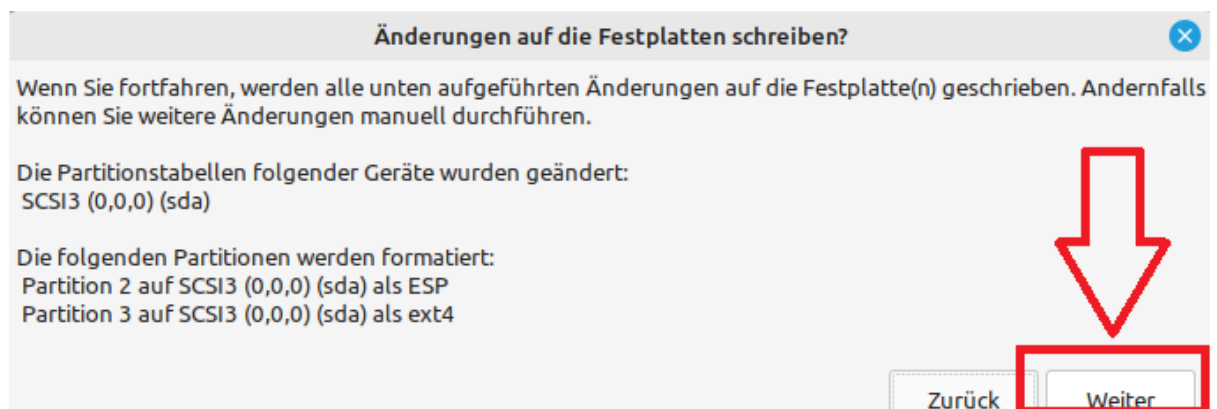
Ähnlich wie beim vorherigen Schritt den Knopf rechtsunten anklicken.



Ähnlich wie beim vorherigen Schritt den Knopf rechtsunten anklicken.



„Weiter“ klicken.



Falls nötig, bitte **die richtige Zeitzone** auswählen. Hier wurde es automatisch ausgewählt.
Ähnlich wie beim vorherigen Schritt den Knopf rechts unten anklicken.

Installation

Wo befinden Sie sich?



Vienna

Zurück

Client- und Anmeldedaten eingeben.

Ähnlich wie beim vorherigen Schritt den Knopf rechts unten anklicken.

Installation

Wer sind Sie?

1

Ihr Name: Mint-Client01 ✓

Name Ihres Rechners: mintclient01 ✓
Der Name, der bei der Kommunikation mit anderen Rechnern verwendet wird.

Bitte Benutzernamen auswählen: client01 ✓

2

Ein Passwort auswählen: ●●●●●●●● ✓ **Ausreichendes Passwort**

Passwort wiederholen: ●●●●●●●● ✓

3

☐ Automatisch anmelden

☒ Passwort zum Anmelden abfragen

☐ Meinen persönlichen Ordner verschlüsseln

4

Zurück

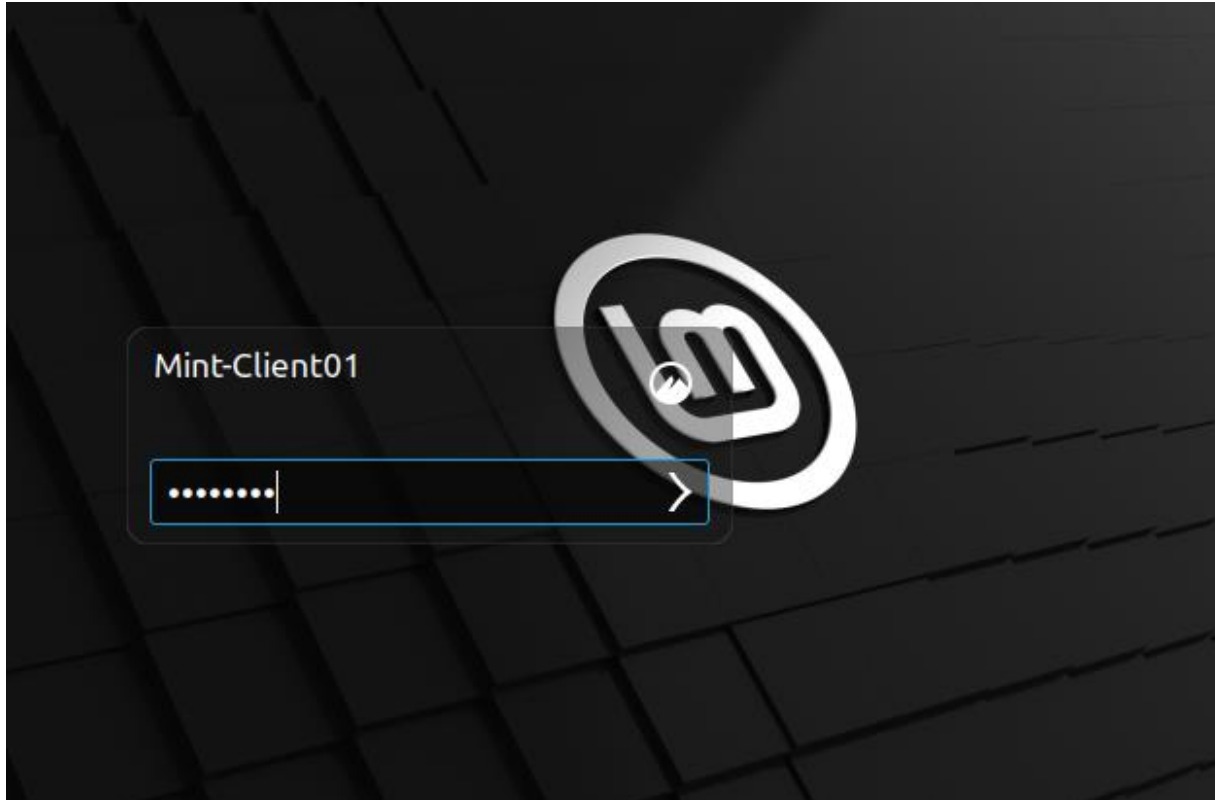
Warten, bis die Installation fertig wird.



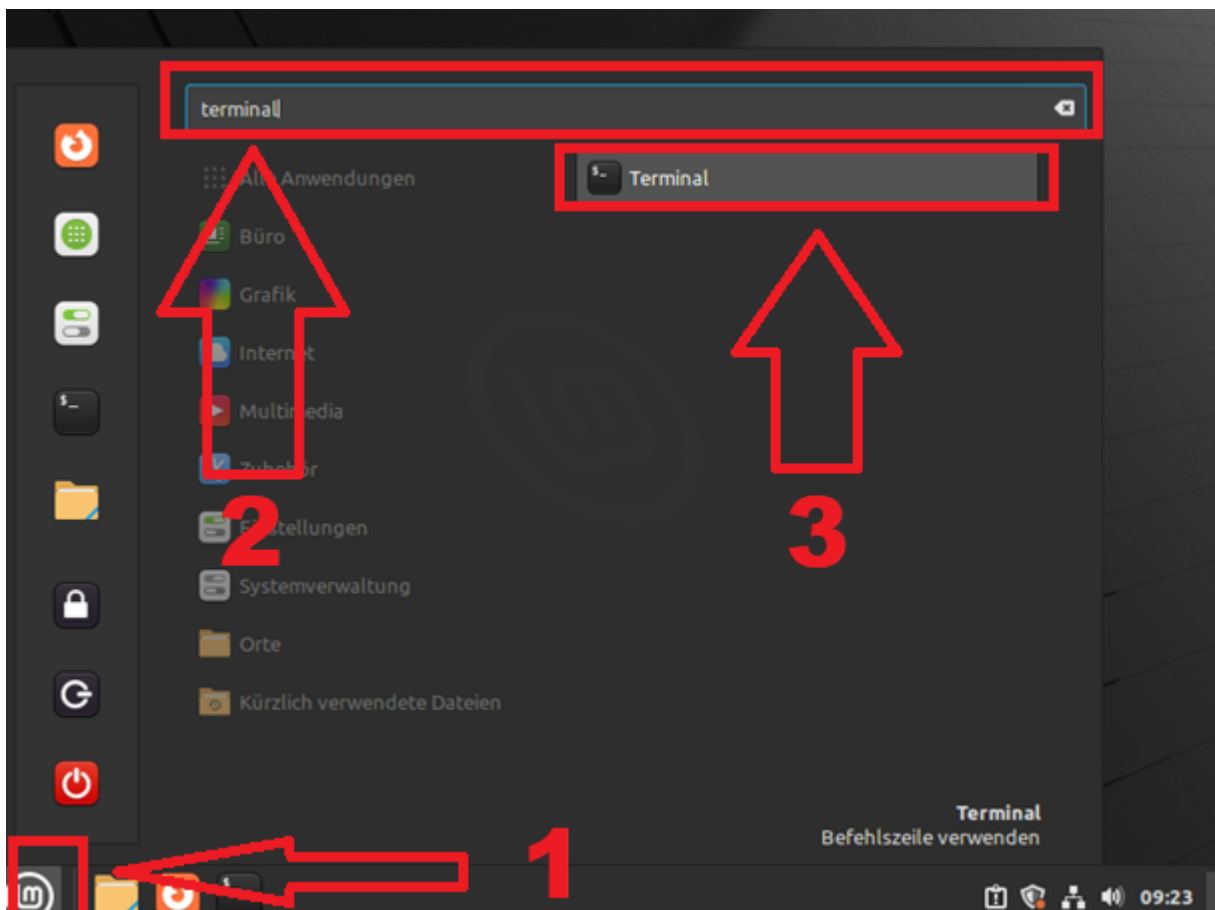
Nach der Installation auf „**Jetzt neu starten**“ klicken.



Passwort eingeben und anmelden.



„Terminal“ öffnen. Windows Knopf drücken/Mint-Startmenü öffnen, „terminal“ eintippen und „Terminal“ auswählen.

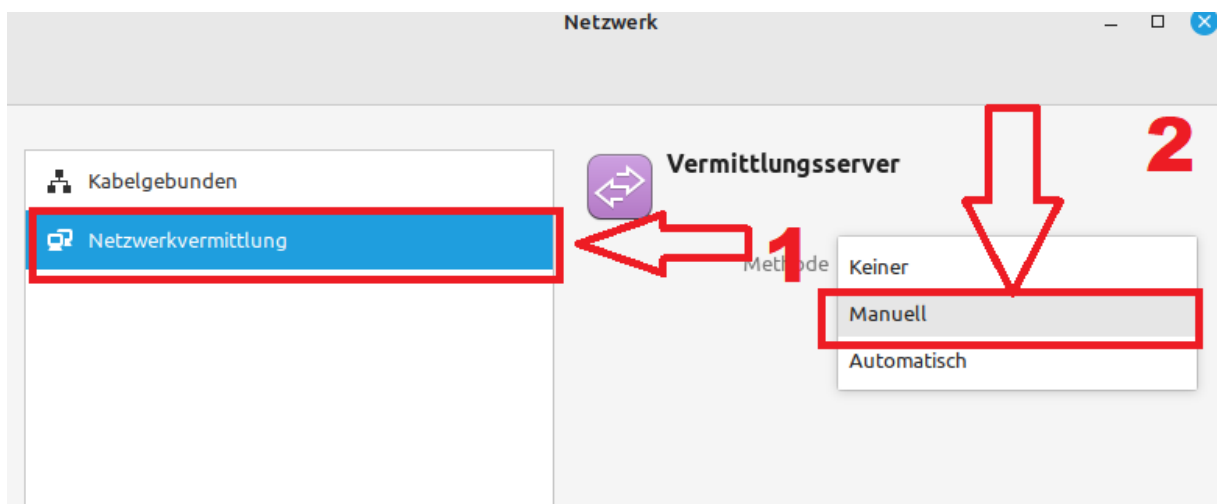


Bevor man die notwendigen Packages installiert, muss man den Proxyserver für das System eingeben. Dieser Schritt ist wichtig für Geräte, die mit Firmanetzwerke mit Proxy verbunden sind

Den Lan-Zeichen anklicken und Netzwerkeinstellungen auswählen



Danach auf Netzwerkvermittlung klicken und dann auf Methode → Manuell klicken.



Proxy eingeben.

Vermittlungsserver

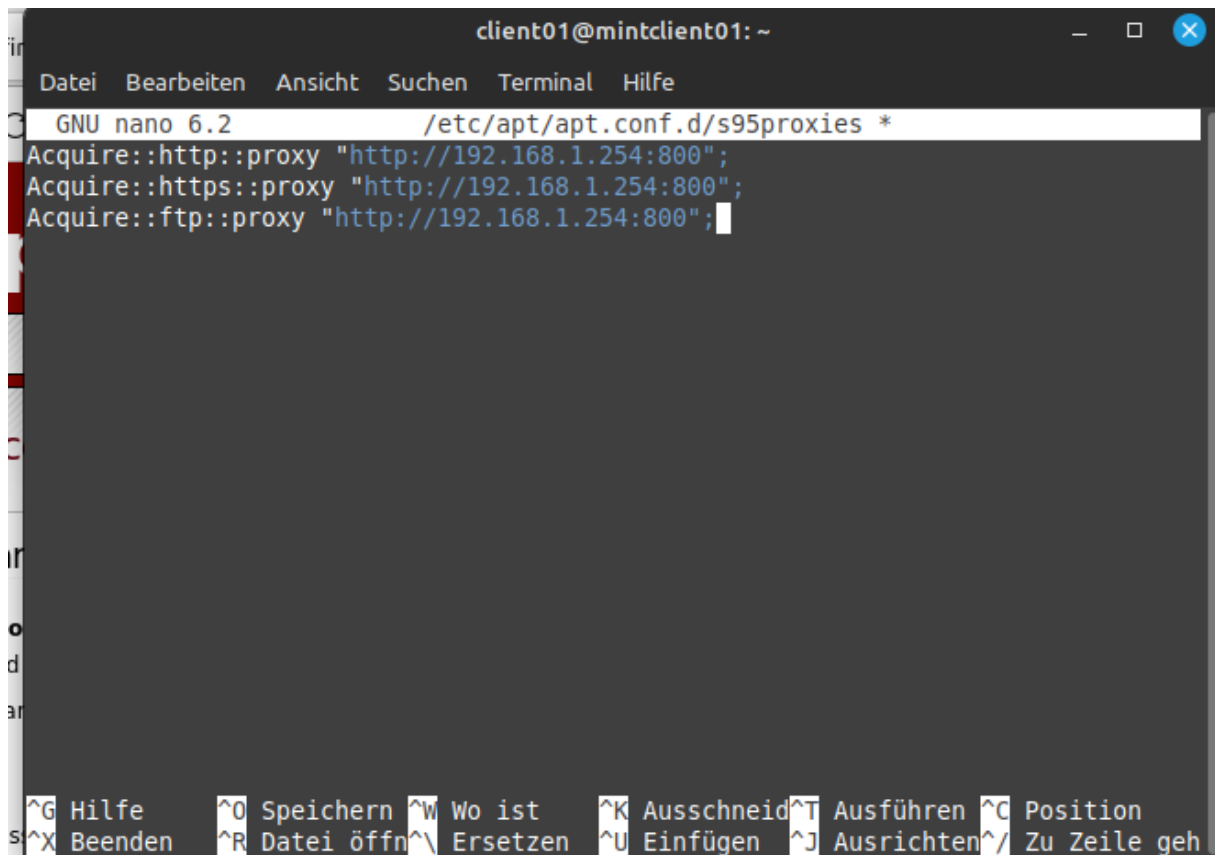
Methode: **Manuell**

HTTP-Proxy	192.168.1.254	800	-	+
HTTPS-Proxy	192.168.1.254	800	-	+
FTP-Proxy	192.168.1.254	800	-	+
SOCKS-Rechner	192.168.1.254	800	-	+

Rechner ignorieren: 192.168.1.0/24,new.local,localhost,127.0.0.0/8,::1

Auf der Terminal eingeben:

```
Sudo nano  
/etc/apt/apt.conf.d/s95proxies  
  
Acquire::http::proxy "http://<proxy-  
ip>:<proxy-port>/";  
  
Acquire::https::proxy  
"http://<proxy-ip>:<proxy-port>/";  
  
Acquire::ftp::proxy "http://<proxy-  
ip>:<proxy-port>/";
```



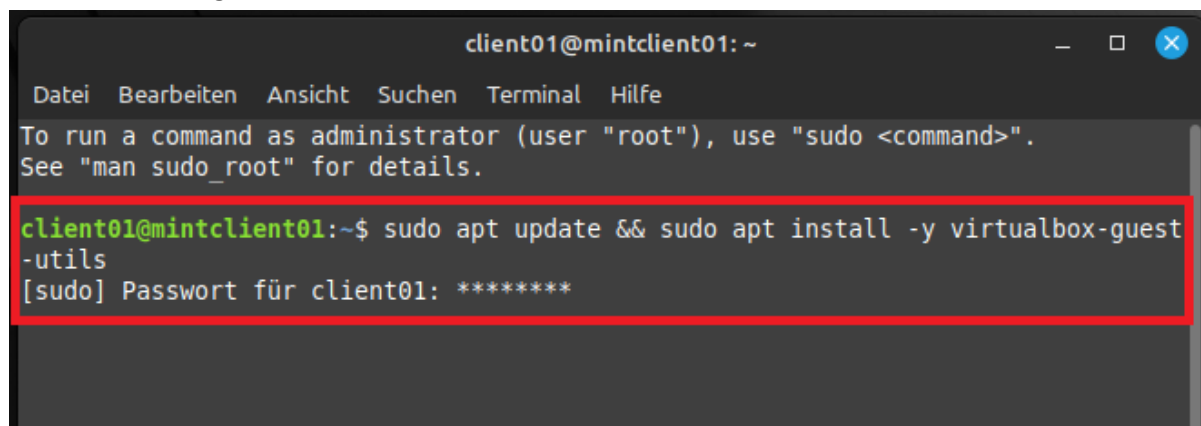
```
client01@mintclient01: ~
Datei Bearbeiten Ansicht Suchen Terminal Hilfe
GNU nano 6.2 /etc/apt/apt.conf.d/s95proxies *
Acquire::http::proxy "http://192.168.1.254:800";
Acquire::https::proxy "http://192.168.1.254:800";
Acquire::ftp::proxy "http://192.168.1.254:800";
^G Hilfe ^O Speichern ^W Wo ist ^K Ausschneid ^T Ausführen ^C Position
^X Beenden ^R Datei öffn ^\ Ersetzen ^U Einfügen ^J Ausrichten ^/ Zu Zeile geh
```

Danach **STRG+S** und **STRG+X**

Folgenden Befehl eingeben:

```
sudo apt update && sudo apt install
-y virtualbox-guest-utils
```

und Passwort eingeben.



```
client01@mintclient01: ~
Datei Bearbeiten Ansicht Suchen Terminal Hilfe
To run a command as administrator (user "root"), use "sudo <command>".
See "man sudo_root" for details.
client01@mintclient01:~$ sudo apt update && sudo apt install -y virtualbox-guest
-utils
[sudo] Passwort für client01: *****
```

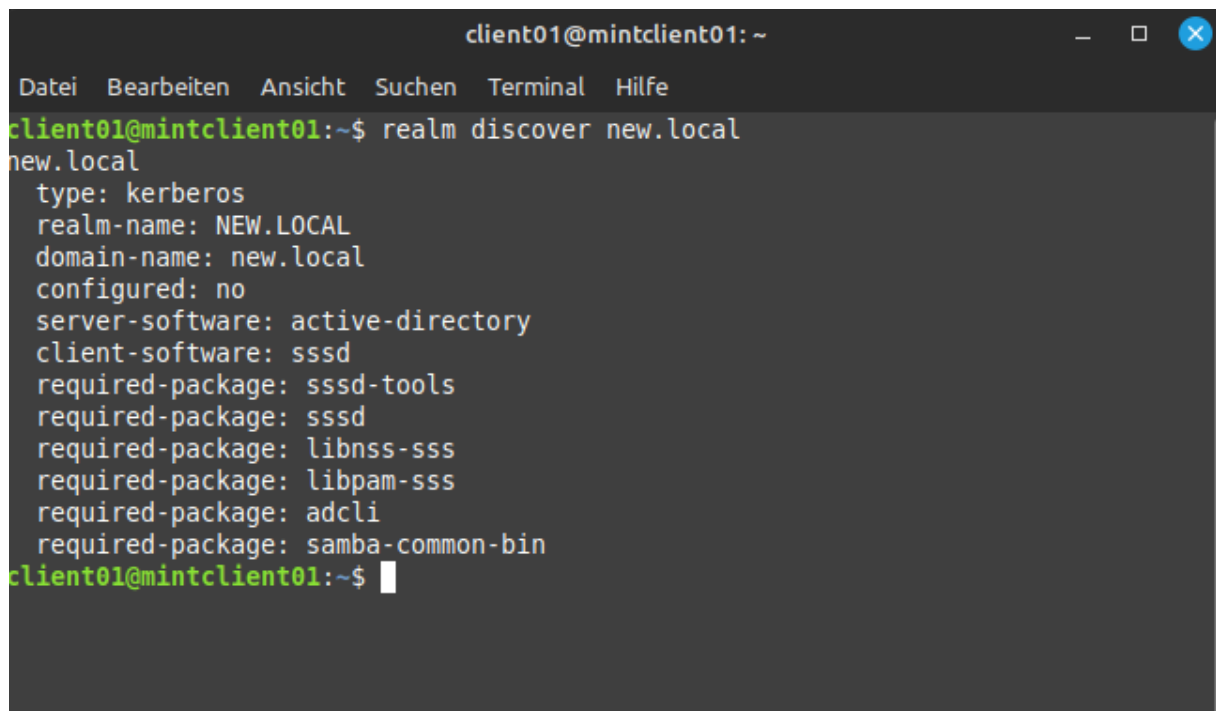
Folgenden Befehl eingeben und Passwort eingeben.:

```
sudo apt -y install realmd sssd  
sssd-tools libnss-sss libpam-sss  
adcli samba-common-bin oddjob  
oddjob-mkhomedir packagekit
```

Jetzt müssen wir nachschauen, ob unser Linux Mint Client die Domäne im Netzwerk finden kann.

Folgenden Befehl eingeben:

```
realm discover xxx.local
```

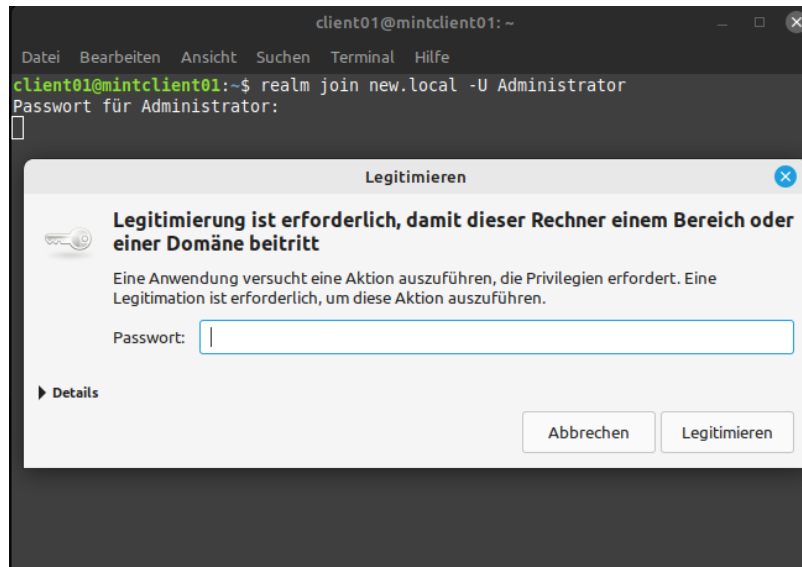


```
client01@mintclient01: ~  
Datei Bearbeiten Ansicht Suchen Terminal Hilfe  
client01@mintclient01:~$ realm discover new.local  
new.local  
type: kerberos  
realm-name: NEW.LOCAL  
domain-name: new.local  
configured: no  
server-software: active-directory  
client-software: sssd  
required-package: sssd-tools  
required-package: sssd  
required-package: libnss-sss  
required-package: libpam-sss  
required-package: adcli  
required-package: samba-common-bin  
client01@mintclient01:~$
```

Falls Mint die Domäne sieht und empfängt, kann man den Client in die Domäne hinzufügen.

Folgenden Befehl eingeben:

```
realm join xxx.local -U  
Administrator
```



Als letztes kann man die Homeordnern für die neuen Benutzer der Active-Directory aktivieren.

Folgenden Befehl eingeben:

```
sudo pam-auth-update --enable  
mkhomedir
```

